

„Grenzen und ihre Überwindung“

XXXIII. DAAD-Germanistikkonferenz

Moskau

10.-12. März 2016

DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service



**Der Deutsche Akademische Austauschdienst
in Kooperation mit der
Russischen Staatlichen Geisteswissenschaftlichen Universität**

Der besseren Lesbarkeit wegen wurde in diesem Programm auf die Nennung der weiblichen Endungen verzichtet. Selbstverständlich sind überall beide Geschlechter gemeint.

Stand: 09.03.2016

Inhalt

Zum Geleit.....	4
Zum Konferenzkonzept	5
Programm	6
Sektionen der Germanistikkonferenz	10
Sektion 1: Kooperationen mit deutschen Partnern	10
Sektion 2: Sprachenpolitik.....	11
Sektion 3: Sprachen im Raum.....	12
Sektion 4: Literarische Räume – Räume im literarischen Text.....	13
Referenten und Gäste der Konferenz (in alphabetischer Reihenfolge)	14
Verantwortliche Organisatoren	16
DAAD-Lektoren in der Russischen Föderation.....	17
DAAD-Lektoren in Belarus	20
Zur Orientierung: Wichtige Adressen und praktische Hinweise.....	21
Unterbringung	21
Vom Flughafen zum Hotel.....	21
Vom Hotel zum Konferenzort	22
Grundriss des RGGU-Hauptgebäudes, Korpus 7	23
Empfehlungen Taxi-Unternehmen	24
Empfehlungen Cafés, Restaurants	24
Notizen	25
Metroplan	27

Zum Geleit

Die XXXIII. Germanistikkonferenz hat sich in diesem Jahr eines hochaktuellen und in der Wissenschaft allgegenwärtigen Themas angenommen: der Überwindung von Grenzen. Wissenschaft strebt nach der Erweiterung des Wissens und ist damit immer auch Überwindung von bestehenden Grenzen der Erkenntnis. Auch in methodischer Hinsicht werden durch Innovationen und neue Herangehensweisen ständig Grenzen überschritten. Und die Auslandsgermanistik leistet als permanente Grenzgängerin zwischen Sprachen und Kulturen wichtige Übersetzungs- und Vermittlungsarbeit. Zudem und aus Sicht des DAAD besonders erfreulich zeigt die zunehmende Internationalisierung gerade auch der Germanistik, dass geographische Grenzen in der Wissenschaft überwunden werden müssen und können. Diesen vielen Facetten des Themas wollen wir uns im Rahmen der Konferenz widmen.

Ich freue mich ganz besonders über den Einbezug des Internationalen Graduiertenkollegs „Kulturtransfer und ‚kulturelle Identität‘: Deutsch-russische Kontakte im europäischen Kontext“. Diese Kooperation versinnbildlicht das Thema der Konferenz auf vielfache Weise. Nicht nur untersucht das Kolleg Kontakte und Verbindungen über räumliche, nationale und historische Grenzen hinweg, es ist als internationales Kolleg auch selbst ein Beispiel aktiver Grenzüberschreitung im akademischen Bereich. Und nicht zuletzt ist das Forschungsprogramm des Kollegs interdisziplinär angelegt und bezieht verschiedene Ansätze und wissenschaftliche Perspektiven – von der Kultur- und Literaturwissenschaft bis zur Philologie und Geschichtswissenschaft – mit ein. Die Kooperation zwischen dem Kolleg und der DAAD-Germanistikkonferenz ist die vierte Grenzüberschreitung, die hier genannt werden kann, und von der alle Beteiligten nur profitieren können.

Im Namen des DAAD möchte ich der Russischen Staatlichen Geisteswissenschaftlichen Universität für ihre akademische Gastfreundschaft und ihre Unterstützung bei der Ausrichtung der Konferenz danken. Ich verbinde dies mit dem Dank an alle, die bei der Vorbereitung dieser Tagung mitgewirkt haben.

Ich wünsche den Teilnehmern eine bereichernde und produktive Konferenz mit interessanten Gesprächen und neuen Impulsen und freue mich auf die kommenden Tage.

Moskau, den 01.03.2016



Dr. Peter Hiller
Leiter der DAAD-Außenstelle Moskau

Zum Konferenzkonzept

Die jährlichen Germanistikkonferenzen des DAAD in Russland haben in ihrer langen Geschichte ein besonderes Profil entwickelt. Anders als thematisch enge Fachtagungen oder die Germanistentage des Russischen Germanistenverbandes (RGV) haben sich die DAAD-Germanistikkonferenzen zu einem Forum für den landesweiten Austausch in didaktischen, methodischen und hochschulpolitischen Fragen entwickelt. Im Kern dienen diese Konferenzen dem intensiven kollegialen Gespräch, dem ungehinderten Erfahrungsaustausch, dem Bericht über Innovationen sowie der Anbahnung von innerrussischen Kooperationen.

Die Veranstalter – also die Außenstelle des DAAD in Moskau, die in Russland tätigen DAAD-Lektoren und die beteiligten Fachwissenschaftler der gastgebenden Universität – bemühen sich daher in jedem Jahr, die Konferenz so zu organisieren und zu strukturieren, dass sie den oben genannten Zielen möglichst genau dient. Das heißt konkret:

- Der Zugang zur Teilnahme wird nach landesweiter Ausschreibung über den fairen Wettbewerb von eingesandten Exposés geregelt, so dass Fachvertreter aus allen Regionen und aus allen Altersgruppen sowie Qualifikationsstufen eingeladen werden können.
- Da im Mittelpunkt das kollegiale Gespräch stehen soll, wurde schon vor Jahren von der alten Form der Referatekonferenz Abstand genommen. An die Stelle von monologischen Vorträgen treten kurze, präzise Impulsbeiträge, die in den einzelnen Sektionen die Diskussion anstoßen sollen.
- 2007 wurde als neue Form die gemeinsame Arbeit in Workshops eingeführt, die dem kollegialen Informations- und Materialaustausch dient, es aber auch ermöglichen soll, von der Tagung konkrete, im Unterricht einsetzbare Anregungen mit nach Hause zu nehmen.

Eine Besonderheit in 2016: Die gastgebende Universität, die RGGU Moskau, betreibt zusammen mit der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg ein Internationales Graduiertenkolleg der DFG zum Thema „Kulturtransfer und ‚kulturelle Identität‘. Deutsch-russische Kontakte im europäischen Kontext“. Kollegiarbeit und Germanistikkonferenz sollen einander bereichern, was sich im Programm auch durch die zahlreichen Beiträge von Freiburger Kolleginnen und Kollegen spiegelt.

Ich wünsche Ihnen allen anregende, produktive und bereichernde Tage der gemeinsamen Arbeit.



Prof. Dr. Dr. Dirk Kemper
Direktor des Instituts für russisch-deutsche Literatur- und Kulturbeziehungen
Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität
Wissenschaftlicher Leiter der Konferenz

„Grenzen und ihre Überwindung“

XXXIII. DAAD-Germanistikkonferenz 10.-12. März 2016 in Moskau

Tagungsort: Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität
Institut für russisch-deutsche Literatur- und Kulturbeziehungen
125993 Moskau, Miusskaja ploščad' 6

Mittwoch, 09.03.

Anreise der Teilnehmer

15.00 Stadtführung: *Spaziergang rund um die RGGU*
Treffpunkt: Hotel „Varšava“, Foyer

Donnerstag, 10.03.

9.30 Registrierung

*Vorraum
Auditorium,
6. Stock*

10.00 Eröffnung und Begrüßung

*Auditorium,
6. Stock*

- Prof. Dr. Vera Zobotkina, Prorektorin der RGGU für internationale innovative Projekte
- Dr. Werner-Dieter Klucke, Leiter der Kulturabteilung, Deutsche Botschaft Moskau
- Dr. Peter Hiller, Leiter der DAAD-Außenstelle Moskau
- Dr. Jörn Achterberg, Direktor des DFG-Büros Russland
- Prof. Dr. Dr. Dirk Kemper, Direktor des Instituts für russisch-deutsche Literatur- und Kulturbeziehungen, RGGU Moskau

10.30	Plenum Prof. Prof.h.c. Dr. Dr.h.c. Elisabeth Cheauré, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg <i>Das Internationale Graduiertenkolleg „Kulturtransfer und ,kulturelle Identität““ ALU Freiburg – RGGU Moskau</i> Vortrag mit anschließender Diskussion Moderation: Prof. Dr. Dr. Dirk Kemper, RGGU Moskau	Auditorium, 6. Stock
11.30	Kaffeepause	Mensa
12.00	Plenum Prof. Dr. Dmitrij Dobrovol'skij, Russische Akademie der Wissenschaften <i>Parallelkorpora in lexikalisch-semantischen Studien</i> Vortrag mit anschließender Diskussion Moderation: Prof. Dr. Dr. Dirk Kemper, RGGU Moskau	Auditorium, 6. Stock
13.00	Mittagspause	Mensa
14.00	Workshops A <i>Ein Wechsel des Workshops <u>nach</u> der Anmeldung ist nicht möglich!</i>	
	1. Prof. Prof.h.c. Dr. Dr.h.c. Elisabeth Cheauré (Freiburg), Prof. Dr. Dr. Dirk Kemper (Moskau): <i>Kulturtransferforschung als erweiterte Germanistik</i>	Raum 276
	2. Prof. Dr. Evi Zemanek, Prof. Dr. Stephan Packard (Freiburg): <i>Russland und Russen-Karikaturen aus dem 19. und 20. Jahrhundert</i>	Raum 526a
	3. Alexandra Jelitte (Rostow am Don): <i>Zwischen den Zeilen lesen lernen – die geheime Sprache der Personaler</i>	Raum 228
	4. <i>entfällt</i>	
	5. Kristina Gehring (Kaliningrad): <i>Subjektivität von Modalverben im Deutschen</i>	Raum 273
15.30	Kaffeepause	Mensa
16.00	Workshops B	
	1. Natalja Salnikova, Dorine Schellens (Freiburg): <i>Sieben Thesen zur kulturellen Identität</i>	Raum 228
	2. Michael Seyfarth (Tomsk): <i>Transkribieren in der philologischen Forschung – Konventionen und Programme</i>	Raum 276

- | | | |
|--------------|---|-------------------|
| 3. | Dr. Alexei Dörre (Ufa):
<i>Den Blick öffnen – Perspektivwechsel im sprachpraktischen Unterricht</i> | <i>Raum 273</i> |
| 4. | Lea Völker (Krasnojarsk):
<i>Stadt im Raum – Mehrdimensionales Lernen im Fremdsprachenunterricht</i> | <i>Raum 255</i> |
| 18.00 | Empfang für die Teilnehmer der Konferenz
Musikalisch begleitet von <i>Maria Jazz Trio</i> | <i>Säulensaal</i> |

Freitag, 11.03.

- | | | |
|--------------|---|---------------------------------|
| 10.00 | Plenum
Prof. Dr. Marina Druzhinina, Dr. Elena Kostenevich,
Nördliche (Arktische) Föderale Universität
<i>Sprachen- und Bildungspolitik an der Nördlichen (Arktischen) föderalen Universität: Neue Ansätze für die Entwicklung sprachbezogener Masterstudiengänge im Rahmen von Netzwerkkooperationen</i>
Vortrag mit anschließender Diskussion
Moderation: Prof. Dr. Dirk Kemper, RGGU Moskau | <i>Auditorium,
6. Stock</i> |
| 11.00 | Kaffeepause | <i>Mensa</i> |
| 11.30 | Arbeit in den Sektionen | |
| | 1. Kooperationen mit deutschen Partnern
Leitung: Prof. Dr. Dirk Kemper, RGGU
Sabine Korin, DAAD, Belgorod | <i>Raum 276</i> |
| | 2. Sprachenpolitik
Leitung: Prof. Dr. Maria Druzhinina, NARFU
Michael Seyfarth, DAAD, Tomsk | <i>Raum 273</i> |
| | 3. Sprachen im Raum
Leitung: Dr. Stephan Walter, U Mainz
Kristina Gehring, DAAD, Kaliningrad | <i>Raum 228</i> |
| | 4. Literarische Räume – Räume in der Literatur
Leitung: Prof. Dr. Natalija Ljubimova, MGLU
Dr. Iris Bäcker, DAAD, HSE | <i>Raum 526a</i> |
| 13.00 | Mittagspause | <i>Mensa</i> |
| 14.00 | Arbeit in den Sektionen (Fortsetzung) | |

15.30 Kaffeepause Mensa

16.00 Arbeit in den Sektionen (Fortsetzung)

17.30 Ende des zweiten Konferenztages

Samstag, 12.03.

10.00 **Plenum** Auditorium,
6. Stock

Prof. Dr. Weertje Willms, Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

*Deutsch-russische Kulturbeziehungen in der
universitären Lehre*

Vortrag mit anschließender Diskussion

Moderation: Prof. Dr. Dr. Dirk Kemper, RGGU Moskau

11.00 **Kaffeepause** Mensa

11.30 **Plenum** Auditorium,
6. Stock

*Grenzen und ihre Überwindung: Ergebnisse und
Denkanstöße*

Moderation: Prof. Dr. Dr. Dirk Kemper, RGGU Moskau

12.00 **Lesung** Auditorium,
6. Stock

Andreas Kurz, ÖAD, Moskau

Lesung aus „Die Umschreibung“ (Graz 2017)

12.30 **Schlussworte** Auditorium,
6. Stock

- Prof. Dr. Dr. Dirk Kemper, Direktor des Instituts
für russisch-deutsche Literatur- und
Kulturbeziehungen, RGGU Moskau
- Dr. Peter Hiller, Leiter der DAAD-Außenstelle
Moskau

13.00 **Ende der Konferenz**

Abreise der Teilnehmer

Sektionen der Germanistikkonferenz (Teilnehmer jeweils in alphabetischer Reihenfolge)

Sektion 1: Kooperationen mit deutschen Partnern

Leitung: Prof. Dr. Dr. Dirk Kemper, RGGU
Sabine Korin, DAAD, Belgorod

Teilnehmer	Thema
Alekseeva, Dr. Ekaterina <i>Föderale Universität Kasan</i>	Deutsch-russische Hochschulkooperationen: Erfolgsgeschichten oder Herausforderungen?
Amzarakova, Prof. Dr. Irina <i>Chakassische Staatliche Universität</i>	Grenzüberschreitung: Was macht eine Tagung an einer Provinzuniversität attraktiv?
Dubiv, Dr. Nadezhda <i>Staatliche Universität Tjumen</i>	Die Förderung der Internationalisierung einer Regionaluniversität
Fadeeva, Prof. Dr. Galina <i>Moskauer Staatliche Linguistische Universität</i>	Die Partnerschaft MSLU-Johannes Guttenberg Universität Mainz: Traditionen und Innovationen
Ganieva, Dr. Irina <i>Baschkirische Staatliche Universität</i>	10 Jahre Tandemunterricht – eine Zwischenbilanz
Korin, Sabine <i>Nationale Forschungsuniversität Belgorod</i>	Textfeedback als Wegbereiter akademischer Mobilität
Luchikhina, Larisa <i>Staatliche Technische Universität Nowosibirsk</i>	Netzwerke der deutsch-russischen Kooperationen
Mityagina, Dr. Vera <i>Staatliche Universität Wolgograd</i>	Germanistische Institutspartnerschaft: Interkulturalität und Translation als neue Chancen für Deutsch
Nikonova, Dr. Zhanna <i>Staatliche Linguistische Universität Nizhnij Novgorod</i>	Das Bildungs- und Informationszentrum als effektive Form der Kooperation einer Hochschule mit deutschen Partnern
Scherstjukowa, Dr. Elena <i>Nationale Forschungsuniversität Belgorod</i>	Die Hochschulkooperation der NFU Belgorod mit der Universität Bremen (Master)
Zinoveva, Svetlana <i>Altaier Staatliche Universität Barnaul</i>	Deutsch als Basis für deutsch-russischen Bildungs- und Forschungsk Kooperationen

Sektion 2: Sprachenpolitik

Leitung: Prof. Dr. Maria Druzhinina, NARFU
Michael Seyfarth, DAAD, Tomsk

Teilnehmer	Thema
Bets, Dr. Julia <i>Südliche Föderale Universität Rostow am Don</i>	Sprachdidaktik an russischen und deutschen Universitäten
Druzhinina, Prof. Dr. Maria <i>Nördliche (Arktische) Föderale Universität Archangelsk</i>	Sprachen- und Bildungspolitik an der Nördlichen Föderalen Universität Archangelsk
Evlasiyev, Dr. Alexander <i>Staatliche Universität Surgut</i>	Einführung einer zweiten Fremdsprache in Surgut
Kobenko, Prof. Dr. Jurij <i>Nationale Polytechnische Forschungsuniversität Tomsk</i>	Das exo-endoglossische Modell der deutschen Sprachenpolitik
Kuzmina, Dr. Oxana <i>Nationale Forschungsuniversität Belgorod</i>	Förderung der deutschen Sprache in der Region Belgorod in Kindergarten/Schule in Zusammenarbeit mit Goethe-Institut
Lotkov, Kathrin <i>Staatliche Universität Smolensk</i>	Zukunftsfähigkeit der Germanistischen Studiengänge in Russland unter dem Gesichtspunkt „empirische Forschungsmethoden“
Pastukhov, Dr. Alexander <i>Staatliches Institut für Kunst und Kultur Orjol</i>	Zur Produktion und Konsumtion in diskursiven Praktiken: Ob man den Diskurs lernen kann?
Rybkina, Dr. Svetlana <i>Uraler Staatliche Wirtschaftsuniversität Jekaterinburg</i>	Lehrwerke für das Tertiärsprachenlernen an nichtsprachlichen Hochschulen Russlands
Seyfarth, Michael <i>Pädagogische Universität Tomsk</i>	Die Zukunft des Fachsprachenunterrichts an russischen Universitäten - Wissenschaftler/innen, Lehrende und Studierende im Spannungsfeld zwischen Illusion und Realität
Smirnowa, Dr. Anna <i>Staatliche Universität Kemerowo</i>	Mehrsprachigkeit in Regionen heutzutage: Deutsch als Sprache der Verständigung
Sommerfeld, Antje <i>Minsker Staatliche Linguistische Universität</i>	Wie Studierende das Unterrichtsfach Deutsch in belarussischen Schulen retten können

Sektion 3: Sprachen im Raum

Leitung: Dr. Stephan Walter, JGU Mainz
Kristina Gehring, DAAD, Kaliningrad

Teilnehmer	Thema
Beljutin, Dr. Roman <i>Staatliche Universität Smolensk</i>	Oben-Unten-Metaphorik in der Sportkommunikation
Boldakov, Dr. Pavel <i>Staatliche Technische Forschungsuniversität Irkutsk</i>	Interdisziplinärer Ansatz im Deutscherwerb als Grenzüberschreitung
Dubinin, Prof. Dr. Sergej <i>Nationale Forschungsuniversität Samara</i>	Grenzüberschreitungen im militärischen Diskurs
Gehring, Kristina <i>Baltische Föderale Immanuel-Kant-Universität Kaliningrad</i>	Übertragen sprachwissenschaftlichen Wissens in die Unterrichtspraxis
Grischaewa, Prof. Dr. Ljudmila <i>Staatliche Universität Woronesch</i>	Linguistische fachliche Kompetenzen: Grenzüberschreitung bzw. Ausgrenzung?
Gukh, Dr. Zhanna <i>Staatliche Sorokin-Universität Syktywkar</i>	Grenzüberschreitender Einblick ins verbale Paradigma des Deutschen
Katajewa, Prof. Dr. Stalina <i>Staatliche Pädagogische Universität Lipetsk</i>	Über die Grenzen des Spracherwerbs
Lebedenko, Galina <i>Staatliche Linguistische Universität Pjatigorsk</i>	Die Entwicklung sprachlicher und kultureller Kompetenz mit Literatur im Fremdsprachenunterricht
Merkushev, Judith <i>Staatliche Pädagogische Universität Moskau</i>	Neue Medien und Landeskunde (Praxisbeispiel)
Polikarpov, Prof. Dr. Alexander <i>Nördliche (Arktische) Föderale Universität Archangelsk</i>	Terminologische Bezeichnungen für Naturerscheinungen im arktischen Raum
Salakhova, Dr. Adelina <i>Staatliche Universität Tscheljabinsk</i>	Ist der Fremde lebensgefährlich? Kulturelle Identität und Fremdenhass in der modernen Welt
Satkovskaia, Dr. Olga <i>Prioksker Staatliche Universität Orjol</i>	Projektunterricht als Mittel effektiven Sprach- und Sacherlernens
Walter, Dr. Stephan <i>Johannes-Gutenberg-Universität Mainz</i>	Interkulturelle Germanistik als Gegenwartswissenschaft

Sektion 4: Literarische Räume – Räume im literarischen Text

Leitung: Prof. Dr. Natalija Ljubimova, MGLU
Dr. Iris Bäcker, DAAD, HSE

Teilnehmer	Thema
Abletsova, Dr. Natalija <i>Staatliche Universität für Wirtschaft und Recht Chabarowsk</i>	Zwischen den Welten – Frauenfiguren bei Brodksy, Grjasnowa, Poladjan
Andreyushkina, Dr. Tatiana <i>Staatliche Universität Toljatti</i>	Grenzüberschreitung als Methode in Christian Krachts Schaffen
Demina, Dr. Darja <i>Moskauer Staatliche Linguistische Universität</i>	Grenzen überwinden heißt neue Grenzen entdecken
Fedorovskaja, Dr. Viktoria <i>Erste Staatliche Medizinische Universität Moskau</i>	Faustrezeption in Russland
Kuchumova, Prof. Dr. Galina <i>Staatliche Universität Samara</i>	Der deutschsprachige Raum: Zum Problem der ethischen Grenzen
Lileev, Dr. Jurij <i>Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität</i>	Die deutsche Rezeption des Konzeptes „Petersburger Text“
Ljubimova, Prof. Dr. Natalija <i>Moskauer Staatliche Linguistische Universität</i>	Die Alpen – ein vielgesichtiger und polyunktionaler literarischer Raum
Mardanowa, Dr. Zalina <i>Nordossetische Staatliche Chetarugow-Universität Wladikawkas</i>	Die literarische Raumdarstellung im Kontext des Spatial Turn (Marlen Haushofer)
Maximov, Dr. Boris <i>Staatliche Lomonossow- Universität Moskau</i>	Grenzüberschreitungen im romantischen Märchen: profane und sakrale Räume
Tashkenov, Dr. Sergej <i>Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität</i>	Literarische Heterotopien: Die Identität der Moderne zwischen Klinik und Text
Zhelezanova, Dr. Tatjana <i>Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität</i>	Räume in den Romanen von Marlen Haushofer

Referenten und Gäste der Konferenz (in alphabetischer Reihenfolge)

Name	Ort	E-Mail
Abletsova, Dr. Natalja	Chabarowsk	abletsova@yandex.ru
Alekseeva, Dr. Ekaterina	Kasan	ealekseeva@list.ru
Amzarakova, Prof. Dr. Irina	Abakan	ip50@mail.ru
Andreyushkina, Dr. Tatjana	Toljatti	andr8757@mail.ru
Bäcker, Dr. Iris	Moskau	iris.baecker@web.de
Beljutin, Dr. Roman	Smolensk	intdep@smolgu.ru
Bets, Dr. Julia	Rostow am Don	juliabets@mail.ru
Boldakov, Dr. Pavel	Irkutsk	pavelboldakow@gmail.com
Cheauré, Prof. Prof.h.c. Dr. Dr.h.c. Elisabeth	Freiburg	elisabeth.cheaure@slavistik.uni- freiburg.de
Demina, Dr. Darja	Moskau	dasha_k@mail.ru
Dobrowol'skij, Prof. Dr. Dmitrij	Moskau	dm-dbrv@yandex.ru
Dörre, Dr. Alexei	Ufa	daad.ufa@gmx.net
Druzhinina, Prof. Dr. Maria	Archangelsk	m.druzhinina@narfu.ru
Dubinin, Prof. Dr. Sergej	Samara	doubinin@mail.ru
Dubiv, Dr. Nadezhda	Tjumen	nadjamich@mail.ru
Evlasiiev, Dr. Alexander	Surgut	evlasiev@mail.ru
Fadeeva, Prof. Dr. Galina	Moskau	galina_fadeeva@rambler.ru
Fedorovskaja, Dr. Victoria	Moskau	v.fedorovskaja@inbox.ru
Ganieva, Dr. Irina	Ufa	irigan@mail.ru
Gehring, Kristina	Kaliningrad	kristina.gehring@web.de
Grischaewa, Prof. Dr. Ljudmila	Woronesch	grischaewa@rgph.vsu.ru
Gukh, Dr. Zhanna	Sykytywkar	zhanna_guh@mail.ru
Jelitte, Alexandra	Rostow am Don	daadrostov@gmail.com
Katajewa, Prof. Dr. Stalina	Lipetsk	katajewa2015@yandex.ru
Kobenko, Prof. Dr. Jurij	Tomsk	serpentis@list.ru
Korin, Sabine	Belgorod	daad.Belgorod@bsu.edu.ru
Kostenevich, Dr. Elena	Archangelsk	e.kostenevich@narfu.ru
Kuchumova, Prof. Dr. Galina	Samara	gal-kuchumova@mail.ru
Kurz, Andreas	Moskau	literatur@andreaskurz.at
Kuzmina, Dr. Oxana	Belgorod	kusmina@bsu.edu.ru
Lebedenko, Galina	Pjatigorsk	g-lebedenko@mail.ru
Lileev, Dr. Jurij	Moskau	j.lileev@gmail.com
Ljubimova, Prof. Dr. Natalja	Moskau	natalju@yandex.ru

Lotkov, Kathrin	Smolensk	daad.smolensk@gmail.com
Luchikhina, Larisa	Nowosibirsk	zentrum05@mail.ru
Mardanowa, Dr. Zalina	Wladikawkas	zalinamardanowa@mail.ru
Maximov, Dr. Boris	Moskau	esprit25new@gmail.com
Merkushev, Judith	Moskau	judith.merkushev@mail.ru
Mityagina, Dr. Vera	Wolgograd	mityagina@mail.ru
Nikonova, Dr. Zhanna	Nizhnij Novgorod	nikonova67@mail.ru
Packard, Prof. Dr. Stephan	Freiburg	stephan.packard@medienkultur.uni-freiburg.de
Pastukhov, Dr. Alexander	Orjol	alexander.pastukhov@yandex.ru
Polikarpov, Prof. Dr. Alexander	Archangelsk	polikarpov.ling@yandex.ru
Rybkina, Dr. Svetlana	Jekaterinburg	swrybkina@mail.ru
Salakhova, Dr. Adelina	Tscheljabinsk	adelina-salakhova@yandex.ru
Salnikova, Natalja	Freiburg	natalja.salnikova@mail.igk1956.uni-freiburg.de
Satkovskaia, Dr. Olga	Orjol	o.satkowskaja@mail.ru
Schellens, Dorine	Freiburg	dorine.schellens@mail.igk1956.uni-freiburg.de.
Scherstjukowa, Dr. Elena	Belgorod	sherstjukova@bsu.edu.ru
Seyfarth, Michael	Tomsk	seyfarth.daad@gmail.com
Smirnova, Anna	Kemerowo	amica_anna@mail.ru
Sommerfeld, Antje	Minsk	daad.mslu.minsk@gmail.com
Tashkenov, Dr. Sergej	Moskau	sergey.tashkenov@gmx.com
Völker, Lea	Krasnojarsk	daad-krasnojarsk@yandex.ru
Walter, Dr. Stephan	Mainz	walters@uni-mainz.de
Willms, Prof. Dr. Weertje	Freiburg	weertje.willms@germanistik.uni-freiburg.de.
Zemanek, Prof. Dr. Evi	Freiburg	evi.zemanek@germanistik.uni-freiburg.de
Zhelezanowa, Dr. Tatjana	Moskau	tanzhel2008@mail.ru
Zinoveva, Svetlana	Barnaul	saz70@mail.ru

Verantwortliche Organisatoren

Dr. Peter Hiller

Leiter der DAAD-Außenstelle Moskau

Leninskij prospekt 95A
119131 Moskau

Tel: +7 (499) 132 23 11

E-Mail: hiller@daad.ru

www: www.daad.ru

Prof. Dr. Dr. Dirk Kemper

Konferenzleiter

Direktor des Instituts für russisch-deutsche Literatur-
und Kulturbeziehungen

Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche
Universität

Miusskaja ploščad' 6

125993 Moskau

Mobil: +7 916 063 48 85

E-Mail: mail@dirk-kemper.de

www: www.dirk-kemper.de

www.IRDLK-Moskau.ru

Natalja Korolewski

Konferenzorganisation vor Ort

DAAD-Lektorin

Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche
Universität

Miusskaja Ploščad' 6

125993 Moskau

Mobil: +7 925 601 3695

E-Mail: natalja.korolewski@gmail.com

Charlotte Wohlfarth

Koordination des Organisationsteams

DAAD-Außenstelle Moskau

Leninskij prospekt 95A

119131 Moskau

Mobil: + 7 968 511 39 86

E-Mail: wohlfarth@daad.ru

Almuth Müller

Korrespondenz

DAAD-Lektorin

Staatliche Universität Polotsk

Pereulok Strelezkij 4

211414 Polotsk

E-Mail: germanistik@daad.ru

Arina Karakcheeva

Finanzen

DAAD-Außenstelle Moskau

Leninskij prospekt 95A

119131 Moskau

Tel: +7 (499) 132 23 11

E-Mail: karakcheeva@daad.ru

DAAD-Lektoren in der Russischen Föderation

DAAD-Informationszentren (IC)

Kasan	Kasaner Föderale Universität	Dr. h.c. Thilo Zinecker	tzinecker@hotmail.com www.daad.kpfu.ru
Nowosibirsk	Staatliche Technische Universität	Anja Hess	info@daad-novosibirsk.ru www.daad-novosibirsk.ru
St. Petersburg	Staatliche Pädagogische Herzen-Universität	Dr. Michael Kleineberg	kleineberg.daad@herzen.spb.ru www.daad.spb.ru

DAAD-Lektoren

Archangelsk	Nördliche (Arktische) Föderale Universität	Berthold Linder	berthold.linder@yahoo.de
Barnaul	Altaier Staatliche Universität	Yvonne Klomke	daad.barnaul@yandex.ru
Belgorod	Nationale Forschungsuniversität Belgorod	Sabine Korin	daad.belgorod@bsu.edu.ru
Wolgograd	Staatliche Sozialpädagogische Universität Wolgograd	Hanne Wiesner	daad.volgograd@mail.ru
Woronesch	Staatliche Universität Woronesh	Marion Schwenne	marion.schwenne@gmail.com
Jekaterinburg	Uraler Föderale Universität	Romy Henfling	daad.ekaterinburg@gmail.com
Irkutsk	Staatliche Technische Forschungsuniversität Irkutsk	Sabine Skott	daad-irkutsk@gmx.de
Kasan	Nationale Technische Forschungsuniversität Kasan	Anne Luci Luft	deutschzentrum@kai.ru
Kaliningrad	Baltische Föderale Immanuel-Kant-Universität Kaliningrad	Kristina Gehring	Kristina.Gehring@web.de
Krasnojarsk	Sibirische Föderale Universität	Lea Völker	daad-krasnojarsk@yandex.ru
Moskau	Staatliche Pädagogische Universität Moskau/ Moskauer Städtische	Judith Merkushev	judith.merkushev@mail.ru

	Pädagogische Universität		
Moskau	Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität	Natalja Korolewski	natalja.korolewski@gmail.com
Moskau	Nationale Forschungsuniversität MEI	Senta Drüeke	sentadreeke@gmx.de
Moskau	Moskauer Staatliches Institut für Internationale Beziehungen	Charlotte Wohlfarth	wohlfarth@daad.ru
Moskau	Moskauer Staatliche Linguistische Universität	Dr. Nancy Hadlich	nanhadlich@gmail.com
Moskau	Nationale Forschungsuniversität Higher School of Economics	Dr. Iris Bäcker	iris.baecker@web.de
Omsk	Staatliche Universität Omsk	Dr. Karin Gusjew	daad-omsk@yandex.ru
Pjatigorsk	Staatliche Linguistische Universität Pjatigorsk	Marlies Wenzel	Marlies.Wenzel@t-online.de
Rostow am Don	Südliche Föderale Universität Rostow am Don	Alexandra Jelitte	daadrostov@gmail.com
Samara	Staatliche Akademie für Sozial- und Geisteswissenschaften Samara	Lena Reißig	samara.daad@gmail.com
St. Petersburg	Staatliche Universität St. Petersburg	Philipp Venghaus	daad_spdgu@posteo.de
St. Petersburg	Staatliche Universität St. Petersburg	Madeleine Block	madeleineblock@gmx.net
St. Petersburg	Staatliche Universität für Wirtschaft St. Petersburg	Olga Klass	olga_klass@outlook.de
St. Petersburg	Staatliche Polytechnische Universität St. Petersburg	Rayk Olhöft	daad-polytech@yandex.ru
Saratow	Staatliche Universität Saratow	Denis Kletzel	denis.kletzel@hotmail.de

Smolensk	Staatliche Universität Smolensk	Kathrin Lotkov	daad.smolensk@gmail.com
Tomsk	Pädagogische Universität Tomsk/Polytechnische Universität Tomsk	Michael Seyfarth	seyfarth.daad@gmail.com
Ulan-Ude	Burjatische Staatliche Universität	Thomas Ranft	daad.ulanude@gmail.com
Uljanowsk	Staatliche Universität Uljanowsk	Johanna Sievers	ulyanovsk.daad@gmail.com
Ufa	Baschkirische Staatliche Universität	Alexei Dörre	daad.ufa@gmx.net
Tscheljabinsk	Staatliche Universität Tscheljabinsk	Kora Maurer	daad.tscheljabinsk@gmail.com

DAAD-Sprachassistenten

Kazan	Kasaner Föderale Universität	Inga von Rühling
Moskau	Russische Staatliche Geisteswissenschaftliche Universität	Robert Örtel
Nowosibirsk	Staatliche Technische Universität Nowosibirsk	Anna Günther
Tomsk	Pädagogische Universität Tomsk/ Polytechnische Universität Tomsk	Nicole Wichmann

DAAD-Lektoren in Belarus

DAAD-Informationszentrum (IC)

Minsk	Belarussische Nationale Technische Universität	Kerstin Müller	mueller@bntu.by www.daad-ic-minsk.by
-------	--	----------------	---

DAAD-Lektoren

Grodno	Staatliche Universität Grodno	Maximilian Döhner	daad.grodno@yandex.by
Minsk	Minsker Staatliche Linguistische Universität	Antje Sommerfeld	daad.mslu.minsk@gmail.com
Minsk	Belarussische Staatliche Universität	Susanne Bandau	daad-bsu@yandex.by
Minsk	Belarussische Staatliche Wirtschaftsuniversität	Lars Schmidt	daad.bseu.minsk@gmail.com
Polotsk	Staatliche Universität Polotsk	Almuth Müller	daad.pgu@gmail.com

DAAD-Sprachassistenten

Minsk	Belarussische Nationale Technische Universität	Andreas Löwe	loewe@bntu.by
Minsk	Belarussische Nationale Technische Universität	Ani Nazaryan	nazaryan@bntu.by

Zur Orientierung: Wichtige Adressen und praktische Hinweise

Unterbringung

Alle auswärtigen Teilnehmer werden im Hotel „Varšava“ untergebracht.

Hotel „Varšava“
119049 Moskau, Leninskij prospekt 2/1
www.hotelwarsaw.ru
+7 (499) 238 77 01

Das Hotel ist direkt an der Station „Oktyabrskaya“ (Ringlinie, braun) gelegen. Nehmen Sie in der Metro den Ausgang Richtung Krymskij Val und gehen Sie nach rechts. Der Eingang zum Hotel befindet sich rechts von Ihnen auf der Rückseite des Gebäudes.



Vom Flughafen zum Hotel

Vom Flughafen Šeremet'ev fährt der Aeroexpress bis „Belorusskij vokzal“. Steigen Sie dort in die Ringlinie (braune Linie) der Metro. Fahren Sie vier Stationen von „Belorusskaja“ bis „Oktyabrskaja“.

Vom Flughafen Domodedovo fährt der Aeroexpress bis „Paveleckij vokzal“. Steigen Sie dort in die Ringlinie (braune Linie) der Metro. Fahren Sie zwei Stationen von „Paveleckaja“ bis „Oktyabrskaja“.

Vom Flughafen Vnukovo fährt der Aeroexpress bis „Kiyevskij vokzal“. Steigen Sie dort in die Ringlinie (braune Linie) der Metro. Fahren Sie zwei Stationen von „Kiyevskaya“ bis „Oktyabrskaja“.

Beachten Sie den Metroplan auf der letzten Seite.

Vom Hotel zum Konferenzort

Vom Hotel gelangen Sie in ca. 25 Minuten zum Konferenzort.

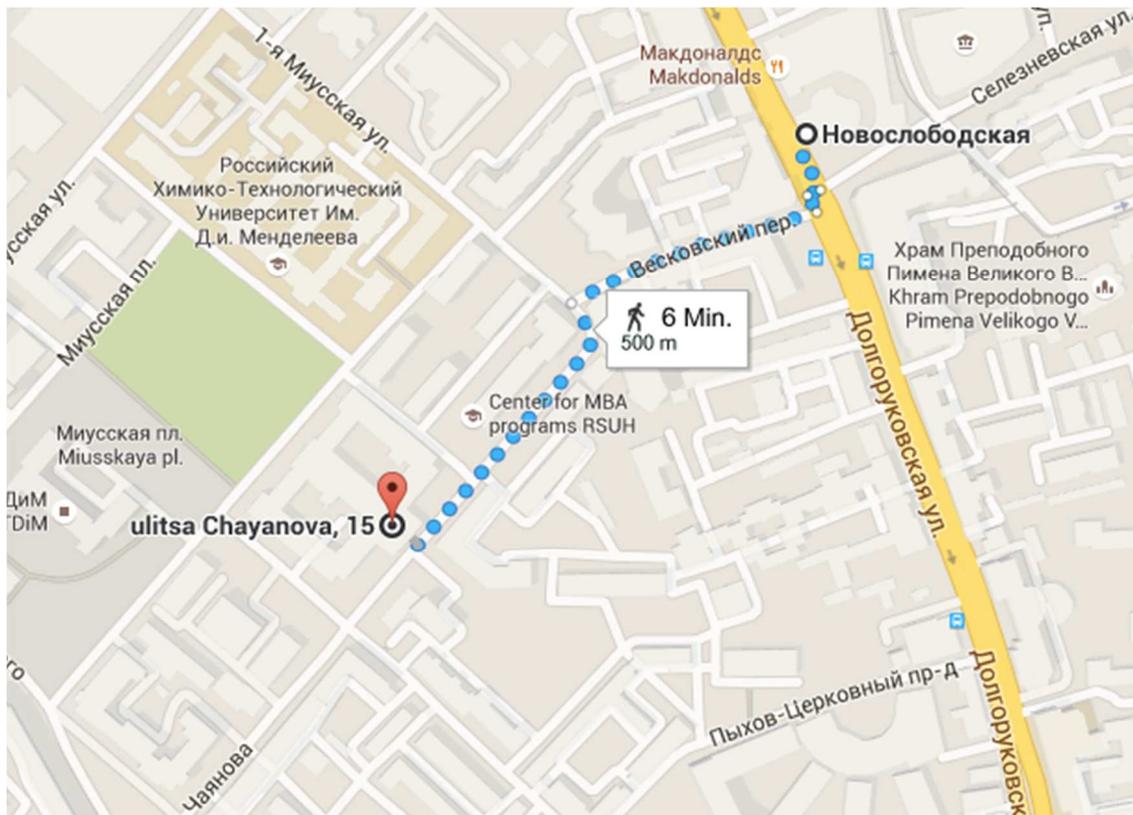
Metro

Fahren Sie mit der Ringlinie (braune Linie) von der Station „Oktyabrskaya“ fünf Stationen bis zur Station „Novoslobodskaya“ (ca. 15 Minuten).

Fußweg von der Metro

Unmittelbar vor dem Metroausgang befindet sich eine Ampel. Überqueren Sie die Straße an der Ampel und halten Sie sich leicht links, biegen Sie dann in die Straße Veskovskij pereulok ein. Am Ende der Straße biegen Sie nach links ab und folgen dem Straßenverlauf der Straße ul. Čayanova.

Den Eingang zum Hauptgebäude der RGGU finden Sie auf der rechten Seite bei der Hausnummer ul. Čayanova 15.



Empfehlungen Taxi-Unternehmen

- Martex +7 (495) 660 21 55
+7 (499) 213 01 74
www.zz.ru
Für längere Strecken, da Tarif je angefangene Stunde (8-20 Uhr: 800 Rub. / Std., 20-8 Uhr: 900 Rub./Std.). Feste Preise zum und vom Flughafen.
- City-Mobil +7 (495) 500 50 50
www.citymobil.com
Günstiger Tarif, minutengenaue Abrechnung, die ersten 15 Minuten für 199 Rub.

Empfehlungen Cafés, Restaurants

- **Кулинарная лавка братьев Караваевых**
Veskovskij pereulok 7, +7 499 973 08 73, 08:00 – 23:00 Uhr
Nettes Café mit studentischem Publikum und günstigen Preisen. Gut geeignet zum Frühstück oder für ein schnelles Mittagessen. Alle Speisen gibt es auch zum Mitnehmen.
- **Кафе-пекарня Фрау Бротхен**
Veskovskij pereulok 4, 09:00 – 18:00 Uhr
Kleine Bäckerei mit leckerem Kaffee und Backwaren (süß und deftig). Gut geeignet für einen kleinen Snack zwischendurch. Zum längeren Verweilen weniger geeignet, da es dort relativ wenige Sitzmöglichkeiten gibt.
- **MI PIACE**
ul. Čayanova 22, +7 499 250 08 93, 11:00 – 24:00 Uhr
Kleines Restaurant mit überwiegend italienischer Küche im mittleren Preissegment. Gut geeignet zum Mittagessen mit Business-Lunch-Angebot. Besonders empfehlenswert sind hier die Pasta und das Risotto.
- **VietCafe**
ul. Čayanova 22, +7 499 250 91 91, 11:00 – 24:00 Uhr
Ruhiges Restaurant im mittleren Preissegment und mit asiatischer Küche, ebenfalls mit Business-Lunch-Angebot.

Metroplan



www.daad.de
www.daad.ru